

Millennium Global Opportunities

LU0360706096, LU0360706179

Emittent	Hauck&Aufhäuser Lux.
Fondsanbieter	Bank Thaler / Holly Hedge Consult GmbH / GOOD GROWTH INSTITUT
Fondstyp/Asset Klasse	Mischfonds
Rechtsform	Offener Investmentfonds
Auflage des Fonds	18.12.2001
Letzte Aktualisierung	25.08.2023
Benchmark	-
Tranche	Privatanleger Institutionelle Anleger

Risikoindikator (BIB)
5 von 7

Zugelassen in
D, A, CH, LU

Eingruppierung nach SFDR
Artikel 8

EU Taxonomie
-

Investitionsquote nach SFDR
-

Principal Adverse Impacts

Keine expliziten Angaben zu den Principal Adverse Impacts.

Ziele für nachhaltige Entwicklung

Keine expliziten Angaben zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung

REGELMÄSSIGE ALLOKATION

Aktien	51 % bis 100 %
Anleihen	0 % bis 50 %
Geldmarkt/Bankeinlagen	0 % bis 50 %
Rohstoffe	0 % bis 10 %
Direktbeteiligungen	Ausgeschlossen
Derivate	0 % bis 20 % (nur zur Absicherung)
Weitere	-

Nachhaltigkeitsansatz

Principal Adverse Impacts	-
Erläuterungen zur Berücksichtigung der SDGs	-
Begründung der Eingruppierung nach SFDR	Artikel 8
Engagement	Ja, intern organisiert Link zur Engagemerichtlinie
Stimmrechtsausübung	Nein Link zur Abstimmungsrichtlinie
Best-in/of-Class Auswahlverfahren	Nein
ESG-Integration	Nein
Normbasiertes Screening	<ul style="list-style-type: none"> ✓ UN Global Compact ✓ ILO-Kernarbeitsnormen
Themen	-
Impact Investing	-
Nachhaltigkeitsansatz des Fondsanbieters	<p>Der Fonds verfolgt eine dezidierte ESG-Strategie. Unter ESG versteht man die Berücksichtigung von Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Das Fondsmanagement berücksichtigt alle drei oben genannten Aspekte, Anlageziel ist es unter anderem, einerseits von zukünftigen, nachhaltigen Trends profitieren werden und andererseits Unternehmen zu identifizieren, die durch ihr Geschäftsmodell sowie ihre ESG-Performance, das Potential haben, einen positiven gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen. Wie werden die ökologischen oder sozialen Merkmale umgesetzt? Das Sondervermögen investiert zu mind. 51% in Investmentvermögen, die über eine positive Einstufung zur Nachhaltigkeit von dem Research-Anbieter MSCI verfügen. Kritisch bewertet werden Unternehmen, welche folgende Nachhaltigkeitskriterien nicht erfüllen: • Ausschluss von Rüstungsunternehmen • Ausschluss von Atomenergieunternehmen1 • Ausschluss von Unternehmen, die auf der gemeinsam von dem Research-Anbieter Mountain-View Data GmbH und dem Good Growth Institut gewarteten „Schwarzen Liste“ geführt werden Die „Schwarze Liste“ beinhaltet folgende Ausschlussgründe: Kohleenergie, Menschenrechtsverletzungen, Arbeitsrechtsverletzungen, Umweltschäden, Missbrauch der Marktstellung, Korruption, Treibhausgasemissionen zu hoch, Verstöße ethischer Normen.</p> <p>Link zum Nachhaltigkeitsansatz</p>

Research und Transparenz

Interne Nachhaltigkeitsanalyse	Nein
Researchpartner	Ja Mountain-View Data GmbH
%-Anteil des Portfolios mit Nachhaltigkeitsanalyse	95 %
Einbezug von strategisch wichtigen Zulieferern	Nein
Nachhaltigkeitsbeirat	Beratend
CO2 Portfolio Analyse	Nein
Nachhaltigkeitsreporting	Nein
Mind. monatliche Portfolioveröffentlichung	Nein
Zertifizierung/Auszeichnung durch unabhängige Auditoren	-

Umwelt

AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Fossile Brennstoffe (Kohle, Öl und Gas)	Ja 5 % Umsatztoleranz
Kernenergie (Betrieb und Komponenten)	Ja 5 % Umsatztoleranz
Grüne Gentechnik	Nein
Chlor und Agrochemie (Biozide)	Nein
Weitere	-

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Umweltschädliches Verhalten	Nein
Schädigung der Biodiversität	Nein
Weitere	-

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Nichtratifizierung Pariser Klimaabkommen	Nein
Nichtratifizierung des Protokolls über biolog. Sicherheit	Nein
Nichtratifizierung der UN-Biodiversitäts-Konvention	Nein
Kernenergie nach Anteil an der Bruttoenergieerzeugung	Nein
Weitere	-

Soziales

AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Waffen/Rüstungsgüter	Ja 5 % Umsatztoleranz
Streubomben und Antipersonenminen	Ja 5 % Umsatztoleranz
Massenvernichtungswaffen (ABC/CBRN)	Ja 5 % Umsatztoleranz
Tabakwaren	Nein
Pornographie	Nein
Spirituosen/Alkohol	Nein
Glücksspiel	Nein
Weitere	-

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Arbeitsrechte (ILO Kernarbeitsnormen)	Ja
Ausbeuterische Kinderarbeit	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
Tierversuche	Nein
Weitere	-

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Arbeitsrechte	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
>3% - Anteil Rüstungsausgaben vom BIP	Nein
Todesstrafe, Folter	Nein
Unfreie Staaten laut Freedom House	Nein
Verstöße gegen den Atomwaffensperrvertrag	Nein
Verstöße gegen sonstige Waffensperrverträge	Nein
Weitere	-

Governance

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Korruption und Bestechung	Nein
Steuer: planmäßige Vermeidung & festgestellte Verstöße	Nein
Weitere	-

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Korruption	Nein
Weitere	-

Quelle: Unternehmensangaben. | Für die Angaben der Unternehmen kann keine Haftung übernommen werden. Die Angaben dienen nur zur Information und stellen keine Beratung oder Empfehlung dar. Bitte beachten Sie den Haftungsausschluss unter www.forum-ng.org/disclaimer. Das FNG-Nachhaltigkeitsprofil bietet nur einen ersten Überblick und ist kein Ersatz für eine eigenständige Analyse. Weiterführende Erläuterungen finden Sie unter www.forum-ng.org